

**Deutschland-Tettngang: Busse für den öffentlichen Verkehr**  
**OJ S 204/2023 23/10/2023**  
**Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren**  
**Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/25/EU

---

**Abschnitt I: Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Strauss GmbH & Co. KG  
Postanschrift: Oberhofer Str., 6  
Ort: Tettngang  
NUTS-Code: DE147 Bodenseekreis  
Postleitzahl: 88069  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Philipp Reinalter  
E-Mail: [philipp.reinalter@strauss-reisen.de](mailto:philipp.reinalter@strauss-reisen.de)  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.strauss-reisen.de](http://www.strauss-reisen.de)

**I.6. Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Personenbeförderung mit Kraftomnibussen

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

12 Elektro-Batterie-Linienbusse 12m

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Lieferung von 12 Elektro-Batterie-Linienbussen, 12m, Niederflur oder LowEntry, Depotladung, Zentralmotor.

**II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.2. Beschreibung**

**II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34121400 Niederflurbusse, 34144910 Elektrobusse

**II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE147 Bodenseekreis

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Lieferung von 12 Elektro-Batterie-Linienbussen, 12m, Niederflur oder LowEntry, Depotladung, Zentralmotor.

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Auftraggeber behält sich vor die zusätzlich angebotene Garantielaufzeit der Batterien, über der vorgegebenen Mindestlaufzeit von 8 Jahren, sofern angeboten, bis 3 Monate vor Ablauf der Mindestlaufzeit von 8 Jahren optional hinzu zu bestellen. Es handelt sich dabei um ein einseitiges Optionsrecht des Auftraggebers. Diese Regelung gilt nur für die Garantie der Batterien.

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Nichtoffenes Verfahren

##### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 101-315181](#)

##### **IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

##### **IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

---

**Auftrags-Nr.:** 1

**Bezeichnung des Auftrags:**

12 Elektro-Batterie-Linienbusse 12m

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

#### **V.2. Auftragsvergabe**

##### **V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

10/10/2023

#### V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

#### V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

#### V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

### Abschnitt VI: Weitere Angaben

---

#### VI.3. Zusätzliche Angaben

Der Auftraggeber ist nach seiner Auffassung kein öffentlicher Auftraggeber im Sinne des GWB, sondern lediglich aufgrund eines vorliegenden Zuwendungsbescheids zur Durchführung eines Verfahrens nach der UVgO verpflichtet. Er führt daher eine beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb nach §8 (2) iVm §10 UVgO durch, die dem nicht offenen Verfahren entspricht.

#### VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

##### VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +721 926-8730

Fax: +721 9263985

Internet-Adresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

##### VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen sind §160 GWB zu entnehmen, die Vorschrift ist nachfolgend wiedergegeben:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1.

der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4.

mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +721 926-8730

Fax: +721 9263985

Internet-Adresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

18/10/2023